

ALBSTADT

DRUCKSACHE

Nr. 015/2018

Amt für Bauen und Service

Friebus, Alexander

12.02.2018

**Betrifft: Kiga Heusteigstraße – Sachstand Baumaßnahme
Vergaben - Elektroinstallation + Sanitär**

Beratungsfolge	Sitzungstermin	Ö/NÖ	Zuständigkeit	Ergebnis
Technischer- und Umweltausschuss	27.02.2018	Ö	Entscheidung	

Beschlussvorschlag

1. Bekanntgabe der Eilentscheidung zur Vergabe der Elektroarbeiten an die Firma Akl, Straßberg
2. Vergabe der Sanitärarbeiten an den günstigsten Bieter
3. Vorstellung der Neuplanung der Außenanlage

Finanzielle Auswirkungen

Produktgruppe/Produkt/Projekt:

PSP- Element 7.365015.200

Bezeichnung:

Kita Heusteigstraße 1

Aufwendung/Auszahlungen:

128.444,49 Euro

Finanzierung:

Planansatz Haushaltsjahr:

800.000 Euro

Verpflichtungsermächtigungen

Haushaltsjahr:

0 Euro

über- /außerplanmäßige

Aufwendungen/Auszahlungen:

0 Euro

Haushaltmittel gesamt:

800.000 Euro

davon lt. Haushaltsplan für diese

Maßnahme vorgesehen:

120.000 + 90.000 Euro

Haushaltsmittel:

stehen zur Verfügung stehen nicht zur Verfügung stehen nur in Höhe von Euro zur Verfügung

Deckungsvorschlag:

Sachverhalt

I. Rückblick

In der Drucksache Nr.146/ 2016 vom 02.09.2016 wurde am 29.09.2016 vom Gemeinderat beschlossen:

1. Die energetische Sanierung des Kindergartens Heusteigstraße 1.
2. Optimierung der Grundrisse für die Einrichtung einer U3-Gruppe.
3. Die Sanierung und Neugestaltung der Außenanlage.
4. Die Mittelbereitstellung für 2017 mit 1,5 Mio. € und für 2018 mit 0,5 Mio. €.

II. Sachstand Bauvergaben und Ausführungsstand

Es wurden bis heute folgende Gewerke ausgeschrieben und beauftragt:

Erd-, Beton – Mauerarbeiten - Vergabe an die Fa. Löffler GmbH, Auftragssumme: **112.484,11 €**

Bei der öffentlichen Ausschreibung wurden 8 Leistungsverzeichnisse angefordert. 1 Angebot wurde abgegeben.

Damit der vorgegebene Baubeginn eingehalten werden konnte und weil die nächste TAUUA- Sitzung erst am 12.09.2017 stattfand, wurden die Arbeiten im Wege der Eilentscheidung vom 01.08.2017 vergeben.

Die Rohbauarbeiten waren für Anfang September 2017 bis Mitte Oktober 2017 geplant.

Die Firma Löffler hat fristgerecht angefangen und ist im Innenbereich und mit der Erweiterung des Kindergartens mit den Rohbauarbeiten fertig geworden. Anfang 12/2017 mussten die Arbeiten witterungsbedingt eingestellt werden.

Die Abdichtungsarbeiten am Sockelbereich im Außenbereich werden abgeschlossen, sobald die Witterung das Weiterarbeiten möglich macht.

Zimmer- und Holzbauarbeiten - Vergabe an die Fa. Dieter Maute, Auftragssumme: **46.370,67 €**

Geplante Ausführungsfristen: Beginn: 01.09.2017 gepl. Ende: 20.10.2017

Die Firma Dieter Maute hat die Demontearbeiten, Zimmer- und Holzbauarbeiten zur Überdachung des Lichthofes und des neuen U3-Bereichs abgeschlossen.

Glaser-, Metallbauarbeiten - Vergabe an die Fa. Bacher GmbH, Auftragssumme: **129.436,30 €**

Geplante Ausführungsfristen: Beginn: 09.10.2017 gepl. Ende: 24.11.2017

Aufgrund der baukonjunkturbedingt hohen Auslastung fand am 06.02.2018 ein Vororttermin mit der Firma Bacher statt. Im Anschluss hat die Firma die Aufmaße genommen. Die Herstellung und Lieferzeit für die Glasfassade beträgt ca. 8 Wochen.

Wärmedämmverbundsystem und Malerarbeiten - Vergabe an die Fa. BB Stuck, Auftragssumme: **55.587,28 €**

Geplante Ausführungsfristen: Beginn: 16.10.2017 Ende: 10.11.2017

Die Maßnahme wird angefangen, sobald die Arbeiten am Flachdach und der neuen Glasfassade abgeschlossen sind.

Dachabdichtarbeiten-Vergabe an die Fa. Gebrüder Rückert, Auftragssumme: **152.525,14 €**

Die Arbeiten wurden im Wege der Eilentscheidung vom 10.07.2017 vergeben.

Die Wärmedämmung auf dem Flachdach wird aus brandschutztechnischen Gründen in Mineralfaserplatten ausgeführt. Aufgrund der baukonjunkturbedingt hohen Nachfrage und Ausfall eines Produktionswerkes war im Herbst 2017 die Wärmedämmung nicht lieferbar.

Am 28.09.2017 hat die Firma Kemmler Baustoffe und Fliesen der Firma Gebrüder Rückert einen Lieferstopp

von Mineralfaser-Flachdachprodukten mitgeteilt, wodurch es zum einem Verzug bei den Dacharbeiten kam.

Nachdem das Material wieder verfügbar war, haben wir am 19.01.2018 von der Firma Gebrüder Rückert eine witterungsbedingte Behinderungsanzeige gemäß VOB/B erhalten. Die bestehende Dachhaut kann bei winterlichen Außentemperaturen weder geöffnet noch die neue Abdichtung eingebaut werden.

Die Dachabdichtungsarbeiten werden ca. Mitte/Ende März fortgesetzt, sobald die Witterung das Weiterarbeiten möglich macht. Dies behindert auch die Ausführung von Folgegewerken.

Flaschnerarbeiten - Vergabe an die Fa. Bosch, Auftragssumme: **73.292,34 €**

Geplante Ausführungsfristen: Beginn: 19.09.2017 Ende: 27.09.2017

Die Ausführung der Flaschnerarbeiten ist nicht möglich, solange die Fa. Gebrüder Rückert die beauftragten Flachdacharbeiten nicht ausgeführt hat.

Heizungsbauarbeiten Submission: 22.02.2018 **Auftragssumme: 70.000 € (Schätzung)**

Geplante Ausführungsfristen: Beginn 12.03.2018 Ende 27.04.2018

Lüftungsbauarbeiten Submission: 22.02.2018 **Auftragssumme: 40.000 € (Schätzung)**

Geplante Ausführungsfristen: Beginn 15.03.2018 Ende 27.04.2018

Sanitärarbeiten Submission: 22.02.2018 **Auftragssumme: 90.000 € (Schätzung)**

Geplante Ausführungsfristen: 16.04.2018 Ende: 28.09.2018

Der Preisspiegel zur Vergabe der Sanitärarbeiten wird in der Sitzung des TAUUA als Tischvorlage mit Vergabevorschlag vorgelegt.

Elektroarbeiten

Die Elektroarbeiten wurden auf Grundlage der VOB/B öffentlich ausgeschrieben. Die Submission fand am 21.12.2017 statt. Es wurden 6 Leistungsverzeichnisse angefordert, 0 Angebote wurden abgegeben.

Aufgrund der erfolglosen Ausschreibung mit 0 Angeboten, wurden die Elektroarbeiten auf Grundlage der VOB/A beschränkt ausgeschrieben. Die Submission fand am 01.02.2018 statt. Es wurden 10 Firmen angeschrieben, 3 Angebote wurden abgegeben. Die Zuschlagsfrist wurde auf den 09.03.2018 datiert.

Bauzeit Anfang Februar bis Ende September 2018.

Das Angebot wurde von Ing. Büro Strehlau, 72475 Bitz, fachtechnisch und rechnerisch geprüft.

Damit der vorgegebene Baubeginn eingehalten werden kann und keine weitere Verzögerung der Bauarbeiten im Innenbereich erfolgt und die nächste TAUUA-Sitzung erst am 27.02.2018 stattfinden wird, wurden die Arbeiten im Wege der Eilentscheidung vom 12.02.2018 vergeben.

Die Fa. AKI wurde am 12.02.2018 mit der Auftragssumme in Höhe von 128.444,49 € für die Elektroarbeiten beauftragt. Das Höchstangebot lag bei 152.977,42 €. Die Kostenschätzung belief sich auf 120.900 €.

III. Weitere bauliche Maßnahmen im Innenbereich der Kindertageseinrichtung

Zurzeit werden von Architekt Czernoch die letzten Leistungsverzeichnisse für die Ausschreibung folgender Gewerke zum Innenausbau erstellt:

- Fliesenarbeiten
- Trockenbauarbeiten und Gipsarbeiten
- Malerarbeiten
- Kücheneinrichtung

IV. Außenspielbereich – Neuplanung der Außenanlage

Der Außenspielbereich wird vom Büro frei raum concept, Rottenburg am Neckar, neu geplant. Derzeit werden die Ausschreibungsunterlagen vorbereitet.

Am 05.03.2018 soll das Leistungsverzeichnis vorgelegt und das Gewerk am 16.03.2018 öffentlich ausgeschrieben werden. Der Eröffnungstermin mit anschließender Auftragsvergabe ist auf den 05.04.2018 datiert. Am 10.04.2018 soll im TAUUA die Vergabe erfolgen.

Der geplante Baubeginn soll in Abstimmung mit dem Hochbau frühestens Anfang Mai stattfinden. Die Fertigstellung ist bis Dezember 2018 vorgesehen.

Die Neugestaltung ordnet den Zugang zum Gelände und die aufgrund der Topographie des Geländes vorhandenen Spielebenen in altersgestaffelte Nutzungsbereichen neu.

Die Freianlagen sind im Wesentlichen in 3 Teilbereiche gegliedert. Der westliche Bereich, oberhalb des Gebäudes, wird mit einer Balancier- und einer Schaukelkombination sowie einem kleinen Bolzplatz ausgeführt. Die Zugänglichkeit für Unterhaltungsarbeiten wird über eine Pflegezufahrt sichergestellt. Zum öffentlichen Spielplatz erfolgt eine Abgrenzung mit Zaun und Hecke.

Die östlichen gebäudenahen Teilbereiche gliedern sich in einen U3-Spielbereich und einen Spielbereich für ältere Kinder. Dem Gebäude vorgelagert sind großzügige Terrassenflächen aus Betonpflaster. An diese gliedern sich die Spielbereiche an. Vorgesehen sind eine Sandbaustelle sowie diverse Kletter- und Balanciermöglichkeiten. Der U3-Bereich wird mit entsprechend dem Alter konzipierten Spielgeräten wie Käferparcours, Minischaukel und Spielhäuschen ergänzt.

Der vorhandene Baumbestand wird weitgehend integriert. Zur Lagerung der Spielgeräte ist ein Gartenhaus vorgesehen. Abgerundet wird die gesamte Anlage durch eine Einzäunung aus Drahtgittermatten mit entsprechenden Zugangstoren (H=1,40m).

Am Eingangsbereich sind eine Bank für wartende Eltern und Fahrradstellplätze vorgesehen.

Zur Verdeutlichung ist der Übersichtslageplan mit der Neugestaltung der Außenanlage beigelegt.

V. Anlagen

Preisspiegel Gremium für Vergabe Sanitärarbeiten - Tischvorlage

Preisspiegel Öffentlichkeit für Vergabe Sanitärarbeiten - Tischvorlage

Übersichtslageplan und Detailpläne mit der Darstellung der Außenspielbereiche